



Workshop: Vorbereitung auf strukturierte Personalauswahlverfahren/Potenzialanalyse

Ziele

Die Teilnehmenden lernen verschiedene Methoden einer strukturierten Personalauswahl, bei der insbesondere eine Einschätzung außerfachlicher Anforderungen verfolgt wird, kennen. In praktischen Übungen werden diese unterschiedlichen Instrumente erprobt. Ziel soll es sein, Sicherheit für verschiedene Bewerbungssituationen zu gewinnen. Zusätzlich erhalten Sie eine verhaltens- und handlungsbezogene Rückmeldung über Ihre persönlichen Stärken als auch über Kompetenzbereiche, die einer weiteren Entwicklung und Stärkung bedürfen.

Inhalte

- Was sind strukturierte Auswahlverfahren? Welche Qualitätsmerkmale kennzeichnen diese?
- Welche Ziele und Absichten verfolgt das Unternehmen?
- Welchen Gewinn kann mir eine Teilnahme an diesem Verfahren bringen?
- Welche außerfachlichen Kompetenzen lassen sich mit welchen Auswahlinstrumenten überprüfen?
- Wie kann ich mich gut vorbereiten?
- Was muss ich während des Auswahlprozesses beachten?
- Wie kann ich das Auswahlgremium überzeugen?
- Was sollte (mir) nicht passieren?
- Welche Aufgaben/Rollen haben die Verfahrensbeteiligten?
- Wie kann ein solcher Auswahlprozess ablaufen?
- Wie werden die Beobachtungen und Bewertungen ausgewertet?
- Wie kommen Unternehmen zu Entscheidungen?

Methoden

- Theoretische Inputs
- Wechsel von Kleingruppenarbeit und Austausch im Plenum
- Praktische Übungen mit Feedback (u. a. Selbstpräsentation, simulierte Gesprächssituationen, Fallbearbeitung, Postkorb und (teil-)strukturierte Interviews)
- Erfahrungsaustausch und Diskussion

Welche Kosten entstehen?

keine (gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales)

Trainerin: Karola Roßmy (Dipl.-Psychologin)

Termin: auf Anfrage

Zeitraum: ein Tag, 9.00 bis ca. 16.00 Uhr

Nachfragen unter: Tel.: 030/ 28 59 83 82, info@kontinuum-berlin.de

Veranstaltungsort: *kontinuum e. V.*, Ziegelstraße 30, 10117 Berlin
(Dietrich Bonhoeffer Haus, rechter Seiteneingang, 2. Etage)